

➔ **Bestellen Sie!** ➔

② 20000 Exemplare bereits notiert!

# Hopsen und Malz

1914 bis 1920

von

Dr. Hans Ehlers

Geb. in guter Ausstattung M. 8.50. Bar 30%, in Komm. 25%

Verlagsanstalt Sachsen / Dresden = N. 23

Das Buch bildet einen Wahrheitsbeweis zur Verteidigung und Abwehr. Zunächst werden die Ereignisse des Weltkrieges, soweit sie die Ernährung, bzw. die Verpflegung unserer Kämpfer betreffen, festgestellt. Dabei wird durch ein umfangreiches Tatsachenmaterial von der Front (Aussprüche von Heerführern, Ärzten, Offizieren, Feldbriefe, Zeugnisse von Sanitätsoffizieren, Lazarettleitern, Dank sagungen für Bierlieferungen) der unwiderlegbare Nachweis von der Unentbehrlichkeit und der hohen Bedeutung des Alkohols, namentlich des Bieres, für unsere Kampftruppen in eindringlichster Weise geführt.

Mit diesem Nachweis — dessen Tatsachenmaterial vom Verlag in langer gewissenhafter und gründlicher Kleinarbeit unter erheblichen Schwierigkeiten (Zensur, Bestimmungen der Militärbehörde usw.) zusammengetragen wurde — wird zugleich die überzeugende Verteidigung des Bieres für Heer und Flotte und militärischen Hilfsdienst durchgeführt.

In der wichtigen Beweisführung für die erprobte Notwendigkeit und Nützlichkeit der Heeres-Bierversorgung während des Weltkrieges ist zugleich die Grundlage für eine eindrucksvolle Abwehr abstinenzlerischer Umtriebe gegeben.

Der Verlag ließ es sich angelegen sein, das Buch „Hopsen und Malz“ in einer Weise auszugestalten, daß weder Militär- noch Zivilbehörden darin eine einseitige Reklame für den Biergenuß und Bierverbrauch erblicken können, sondern lediglich ein aus der Not der Zeit geborenes Sammelwerk tatsächlicher Vorgänge aus dem Weltkriege.

Weder der Volkswirtschaftler noch der Ästhetiker sollen an dem Werke Anstoß nehmen können. Den Alkohol- und Bierfeinden soll es eine unanfechtbare Mahnung zur Vernunft und Einkehr werden.

In der Bibliothek jedes deutschen Mannes darf dieses Werk nicht fehlen!